

**FDP**  
Die Liberalen



# BERNER FREISINN

Bern Radikal	2/3/4 5	Wahlkampfbericht USA USR III	7 12	François Loeb Altersvorsorge 2020	15 16/17	Seite der Präsidentin Unter Freisinnigen	19 22
-----------------	------------	---------------------------------	---------	--------------------------------------	-------------	---	----------

38. Jahrgang / Erscheint viermal jährlich / Offizielles Organ der FDP.Die Liberalen Kanton Bern

## Inhalt

### Grossratsfraktion

Der diesjährige Ausflug führte die FDP-Grossratsfraktion ins Emmental.

[Seite 2](#)

### Dinner der FDP Frauen vom 17. November 2016

Monique Ryser, ehemalige Präsidentin der Business & Professional Women Schweiz (BPW) und Beraterin für Politik und Kommunikation, spricht über Frauen 2017 – Quo vadis?

[Seite 3](#)

### Inländervorrang

Der Entscheid des Nationalrates zur Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative hat hohe Wellen geschlagen. Nationalrat Kurt Fluri zeigt Ihnen auf, dass der Inländervorrang der richtige Weg ist, um die Zuwanderung eigenhändig zu steuern und die bilateralen Verträge zu sichern.

[Seite 18](#)

### Hochpreisinsel und Hochlohnland Schweiz

Wir zahlen für Produkte in der Schweiz im Vergleich zu unserem benachbarten Ausland oft ein Mehrfaches. Entsprechend sind unsere Löhne um einiges höher. Um die hohen Preise effektiv zu senken, müssen wir vor allem den Abbau technischer Handelshemmnisse vorantreiben, ist Ständerat Ruedi Noser überzeugt.

[Seite 21](#)

## Gemeindewahlen 2016

# Positive Zwischenbilanz

Die FDP ist in den vergangenen zwei Monaten bei gegen zwanzig Gemeinden zu kommunalen Wahlen angetreten. Bis Ende Jahr finden weitere Gemeindewahlen statt, insbesondere in den Städten Bern und Burgdorf. Zeit eine Zwischenbilanz zu ziehen.

### Pierre-Yves Grivel, Kantonalpräsident, Biel

Bei den Gemeindeexekutiven konnte die FDP in 2 Gemeinden (Hilterfingen und Aarberg) einen zusätzlichen Sitz dazu gewinnen. In 11 Gemeinden blieb die Sitzzahl konstant, und nur in 1 Gemeinde wurde ein Sitz eingebüsst. **Bilanz über alle bisherigen Gemeinderatswahlen: +1.**

Bei den Gemeindeparlamenten konnten in Ostermündigen (+1) und in Interlaken (+2) Sitzgewinne verbucht werden. In Langenthal bleibt die freisinnige Deputation gleich gross. Lediglich in der Stadt Biel musste ein Sitzverlust beim Parti Radical Romand verzeichnet werden. **Bilanz über alle bisherigen Parlamentswahlen: +2.**

Erfreulich ist zudem, dass sich beim grössten Teil der Gemeinden sowohl bei den Exekutiven als auch bei den Parlamenten die Wähleranteile der FDP vergrössert haben. Dies stimmt mich als Kantonalpräsident für die noch ausstehenden Wahlen in



Pierre-Yves Grivel

diesem Herbst sehr zuversichtlich. Ich gratuliere den Gewählten zur Wahl und wünsche ihnen viel Freude bei der politischen Arbeit. Den Sektionen, allen Kandidierenden und den Helfe-

rinnen und Helfern danke ich für den grossartigen Einsatz.

Den FDP-Kandidierenden für die noch bevorstehenden Gemeindewahlen wünsche ich viel Erfolg!

Grossratsfraktion

# Ausflug ins Emmental

**Adrian Haas, Grossrat,  
Fraktionspräsident, Bern**

Grossrat Peter Sommer organisierte zusammen mit dem Fraktionssekretariat den Fraktionsausflug ins Emmental. Auf dem Programm standen ein Apéro/Lunch vor den Toren des Schlosses Burgdorf, der Besuch des Gertsch-Museums, eine Besichtigung der tollen Firma Roth Holzbau AG, eine Fahrt auf den Ferrenberg mit Apéro und Alphornklängen auf dem Oberbühlchnubel sowie ein gemütliches Nachtessen im Gasthof zum Kreuz in Sumiswald.



Alphornklänge auf dem Oberbühlchnubel.



Führung im Gertsch-Museum in Burgdorf.



Besichtigung der Firma Roth Holzbau AG, Burgdorf.



Apéro beim Schloss Burgdorf.

**«Viel zu hohe Kosten und trotzdem keine bessere medizinische Versorgung – ohne mich.»**  
Tom Berger,  
Präsident  
Jungfreisinn  
Kanton Bern

**NEIN  
ZUR  
SPITAL-  
STANDORT-  
INITIATIVE  
27.11.2016**

[www.nein-spitalstandort-initiative.ch](http://www.nein-spitalstandort-initiative.ch)

Volksabstimmungen  
vom 27. November 2016

## Die Parolen

Die Parolen für die kantonalen und eidgenössischen Vorlagen werden durch die kantonale Delegiertenversammlung vom 2. November 2016 gefasst (nach Redaktionsschluss).

Zur eidgenössischen Volksinitiative «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie (Atomausstiegsinitiative)» haben die schweizerischen Delegierten bereits grossmehrheitlich die NEIN-Parole beschlossen.

Regierungsratswahlen 2018

## Nominationsprozess lanciert

Am 25. März 2018 finden die ordentlichen Gesamterneuerungswahlen des Regierungsrates statt. Die kantonale Parteileitung hat das parteiinterne Nominationsprozedere festgelegt und mit den Parteileitungsmitgliedern Pierre-Yves Grivel, Bernhard Schüpbach und Stefan Nobs einen Vorberei-

tungsausschuss eingesetzt. Bis zum 16. Januar 2017 können Kandidaturen beim Vorbereitungsausschuss angemeldet werden.

Interessierte melden sich bei ihren Sektionspräsident/-innen, welche über das Nominationsprozedere informiert sind.

Elections du Conseil-Exécutif 2018

## Procédure de nomination lancée

Le 25 mars 2018 auront lieu les élections ordinaires pour le renouvellement complet du Conseil-exécutif bernois. La direction cantonale du parti a donc fixé la procédure interne de nomination et mis en place une commission chargée de la préparation avec les membres du directoire cantonal Pierre-Yves Grivel, Bernhard

Schüpbach et Stefan Nobs. Les candidatures peuvent être annoncées auprès de la commission de la préparation jusqu'au 16 janvier 2017.

Les intéressés-ées contactent leur présidents/-es de section qui sont informés-ées de la procédure interne de nomination.

**FDP**Die Liberalen  
Frauen

# Einladung zum Dinner der FDP Frauen Kanton Bern

**Donnerstag, 17. November 2016, 18.30 Uhr**  
**Clé de Berne, Schauplatzgasse 39, 3011 Bern**



Liebe FDP-Frauen, liebe FDP-Mitglieder  
 Liebe Sympathisantinnen und Sympathisanten

Wie jedes Jahr freuen wir uns, Sie zu unserem traditionellen Weihnachtsessen mit Referat einzuladen. Und wie die Jahre zuvor sind selbstverständlich Ihre Partner, Freunde und alle Interessierten auch herzlich willkommen!

Als Gastrednerin konnten wir die ehemalige Präsidentin der Business & Professional Women Schweiz (BPW) und Journalistin Frau **Monique Ryser** gewinnen. Die selbständige Beraterin für Politik und Kommunikation referiert über **Frauen 2017 – Quo vadis?**

Anschliessend geniessen wir die hervorragende Küche des Clé de Berne. Das 3-Gang-Menü kostet Fr. 50.– pro Person, exkl. alkoholische Getränke. Wir freuen uns schon jetzt, mit Ihnen und Ihren Partnern und Freunden einen interessanten und gemütlichen Abend zu verbringen.

Beste Grüsse und bis bald, im Namen des Vorstands  
 Marlen Bigler, Präsidentin FDP.Die Liberalen Frauen Kanton Bern

## Programm

18.30 Uhr Begrüssung  
 18.45 Uhr Referat von Monique Ryser  
 19.45 Uhr 3-Gang-Dinner

## Anmeldung

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_ Davon Anzahl Vegetarier: \_\_\_\_\_

Bitte die Anmeldung bis spätestens 7. November 2016 einsenden an:  
 frauen@fdp-be.ch oder Marlen Bigler, c/o FDP.Die Liberalen Kanton Bern, Neuengasse 20, 3011 Bern

Elections communales 2016

# Bilan intermédiaire encourageant

Le PLR a fait campagne durant ces derniers deux mois dans vingt communes bernoises et d'ici à la fin de l'année s'engagera en particulier dans les grandes villes de Berne et Berthoud. Il est temps déjà de tirer un premier bilan.

**Pierre-Yves Grivel, président cantonal, Bienne**

Dans les exécutifs communaux le PLR gagne deux sièges supplémentaires, un à Aarberg (+1) et l'autre à Hilterfingen (+1). Dans pas moins de onze communes le nombre des sièges est maintenu et exprime donc une so-

lida stabilité, seule une commune perd un siège (-1). **Bilan général des élections aux exécutifs communaux: +1.**

Dans les parlements communaux le PLR gagne un siège à Ostermundigen (+1) et deux à Interlaken (+2).

Remarquons aussi que pour toutes ces élections le pourcentage du PLR a sensiblement augmenté. **Bilan géné-**



**ral des élections aux législatifs communaux: +2.**

Comme président cantonal je suis donc confiant pour les élections restantes et félicite tous les élus-es en espérant qu'ils-elles trouveront joie et

fierté dans l'accomplissement de leur mandat politique respectif. Les remerciements vont également à toutes les sections, aux candidats-es et aux aides et sympathisants-es pour leur bel et fidèle engagement.

Pour l'amour du PLR bernois plein succès à ses représentants-tes pour les votations à venir!

Jungfreisinnige Kanton Bern

## Verantwortung übernehmen – für die Jungfreisinnigen mehr als nur ein Schlagwort!

Während zahlreiche Gemeinden Mühe bekunden, Bürgerinnen und Bürger für politische Ämter zu finden, übernehmen die Kandidaten der freisinnigen Jungpartei Verantwortung. Während unzähligen Stunden verteilen die Nachwuchspolitiker Flyer, nehmen an Wahlpodien teil und werben über die sozialen Medien für ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die kommunalen Ämter.

**Loris Urwyler, Vorstandsmitglied Jungfreisinnige Kanton Bern**

Die Nachwuchsförderung des Jungfreisinnigen funktioniert. Dies zeigen auch Nationalratspräsidentin Christa Markwalder und Nationalrat Christian Wasserfallen, welche beide ihre Spuren bei der liberalen Jungpartei abverdient haben. In Langenthal, Biel und Ostermundigen haben in diesem Jahr Lukas Bisegger, Cécile Wendling, Aliosha Walter und Tobias Weibel den Einzug ins Parlament geschafft, und Henrik Schoop wurde als Gemeinderat bestätigt.

### Wir gestalten Zukunft

In Bern, Burgdorf und Zollikofen setzen die Jungfreisinnigen ebenfalls alles daran, die Zukunft der Gemeinden zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. Die Jungfreisinnigen treten in diesen drei Gemeinden für

die Exekutive an. Dafür stehen erfahrene Jungfreisinnige wie der Präsident der Jungfreisinnigen Kanton Bern, Thomas Berger, der Präsident der Sektion Burgdorf-Emmental, Elias Maier, sowie Benjamin Käser zur Verfügung. Aber auch für die Stadtratswahlen respektive den Wahlen für den Grossen Gemeinderat treten zahlreiche motivierte Jungfreisinnige an. In Burgdorf und Muri-Gümligen gibt es jeweils einen Sitz zu verteidigen, in Bern und Zollikofen wollen die Jungfreisinnigen ebenfalls ins Parlament einziehen.

### Gemeinsinn für Jungfreisinnige

Die FDP kann sich auf die Unterstützung ihrer jungen Basis verlassen. Gemeinsam bleiben gesteckte Ziele nicht bloss Wunschdenken. Die Jungfreisinnigen sind aber auch auf Ihre geschätzte Stimme angewiesen. Nur ge-



Von links: Thomas Berger, Elias Maier, Benjamin Käser.

meinsam sind wir stark. Und keine Sorge, dank Unterlistenverbindungen sind Stimmen an die Jungfreisinnigen keinesfalls verloren und zählen für ein gemeinsam gutes Resultat. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

### Wahlen Stadt Bern

Gemeinderat: Thomas Berger. Stadtrat, Liste 5: Max Ammann, Basil Anderau, Stéphanie Anliker, James Ansong, Bryan Brand, Lucia D' Aiuto, Lionel Farha, Joel Hirschi, Marc Huttmacher, Samuel Langenegger, Patrick Minder, Semiramis Mordasini, Vin-

centz Münger, André Reber, Florence Schmid, Larissa Stämpfli, Tobias Undeutsch, Benjamin Vogel, Christian Wyssmann.

### Wahlen Burgdorf

Gemeinderat: Elias Maier. Stadtrat, Liste 9: Larissa Fankhauser (bisher), Elias Maier, Mischä Jäggi, Simon Tim Pfister, Rafael Gerber, Joël Nussli, Stefan Schär, Frederic Rüfenacht, Dominic Roth.

### Wahlen Muri-Gümligen

Grosser Gemeinderat, Liste 7: Fabian Burkhard (bisher), Sébastien Gubler, Michelle Kauth, Pascal Kauth, Johanna Schenk.

### Wahlen Zollikofen

Gemeinderat: Benjamin Käser. Grosser Gemeinderat: Benjamin Käser, Niels Volken.